

Volkshochschule und Mariengymnasium arbeiten zusammen



Am 28.8.13 luden das Bibliotheksteam des Mariengymnasiums und die Volkshochschule Friesland/Wittmund zu einem Pressegespräch, um die Zusammenarbeit dieser beiden Bildungseinrichtungen auch öffentlich bekannt zu machen.

Im Zuge der Öffnung des Mariengymnasiums nach außen ist eine Vernetzung mit anderen Bildungseinrichtungen der Region wünschenswert. Michael Hellbusch, als Vertreter der VHS, machte deutlich, dass beide Institutionen von einander profitieren können.

Es werden zunächst zwei Kurse der VHS – so sie denn durch die entsprechende Anzahl von Anmeldungen zustande kommen – in den Räumen der Bibliothek stattfinden. Das ist zum einen ein Anfängerkurs Englisch, zum anderen ein für Fortgeschrittene konzipierter Kurs „Old, new and brandnew English literature“.

Im Bereich Literatur ist eine weitere Zusammenarbeit geplant. So werden MGJ und VHS bezüglich der Lesungen und Workshops des Autors Gerhard Henschel im Frühjahr 2014 Hand in Hand arbeiten. Dabei wird auch der Friedrich-Bödecker-Kreis an Bord sein.

Es ist uns bewusst, dass die Öffnung des MG nach außen kein einfaches Unterfangen ist, denn bei vielen Menschen bestehen Schwellenängste, die angeblich so elitäre Institution Gymnasium zu betreten. Diese Schwellenängste abzubauen und die Bibliothek des Mariengymnasiums im öffentlichen Bildungsbetrieb verankern, hat sich das Bibliotheksteam zum Ziel gesetzt. Unsere Schätze sollen von der hiesigen Bevölkerung genutzt werden. Dazu dient auch der „offene Mittwoch“. Von 14 bis 18 Uhr steht die Bibliothek allen Bürgern offen.

Bild von links: Linda Robbins-Klitsch (Dozentin VHS), Michael Hellbusch (VHS), Hartmut Peters (Bibliotheksteam), Schulleiter Frank Timmermann, Hans-Jürgen Klitsch (Bibliotheksteam)